

Generalversammlung des Schwingerverbandes am Mythen

Nach einem feinen Nachtessen eröffnete das Jodelduett Daniela Weibel-Ulrich und Esther Styger-Reichlin begleitet von Othmar Camenzind die 96. ordentliche Generalversammlung des Schwingerverbandes am Mythen.

Der Präsident, Remo Holdener, durfte dabei 97 Anwesende (wovon 83 Stimmberechtigte) begrüßen.

Nach der Wahl der Stimmenzähler (Stefan Wiget und Alex Auf der Maur) und der Genehmigung des letztjährigen Protokolls verlas Remo seinen Jahresbericht. Er konnte auf ein gelungenes Verbandsjahr 2016 zurückblicken. Alle Anlässe des Mythenverbandes konnten erfolgreich durchgeführt werden. Als spezielle Ereignisse erwähnte er den erstmaligen Einsatz der neuen Stuhltribüne auf dem Stoos und das Jungschwingerlager in Davos-Sertig.

Der technische Leiter der Aktivschwinger, Edi Kündig, konnte von 2 Kranzfestsiegen und 25 Kränzen berichten. Ausserdem erreichten seine Athleten noch 3 Rangfestsiege und unzählige Auszeichnungen. Die drei Zugpferde Philipp Laimbacher, Andi Ulrich und Mike Müllestein holten sich allesamt den eidgenössischen Kranz in Estavayer-le-Lac. Philipp gewann ausserdem das Ob- und Nidwaldner und Andi das Schwyzer Kantonale. Speziell erwähnte er auch die beiden Neukranzer Lukas Bürgler und Pauli Suter.

Armin Auf der Maur konnte als Jungschwingerbetreuer von vielen Erfolgen seiner Schützlinge berichten. Mit 186 Auszeichnungen und 22 Festsiegen war es eine sehr erfolgreiche Saison. Zwei Kategoriensiege am Schwyzer Kantonalen und zwei Kategoriensiege am Innerschweizer Nachwuchsschwingertag waren die Höhepunkte des Jungschwingerjahres.

Severin Steiner, Philipp Ritz, Manuel Bienz, Philipp Beeler, Alex und Michi Auf der Maur wurden mit wohlwollendem Applaus in die Gilde der Aktivschwinger aufgenommen. Danach verlas der Kassier Reto Casagrande seinen Jahresbericht und legte Rechenschaft über die Finanzen des Mythenverbandes ab. Er konnte von sehr guten Zahlen berichten. Dank den schönen Ergebnissen an den eigenen Schwingfesten und guter Passivmitgliederwerbung konnte ein stattlicher Reingewinn verbucht werden. Der zweite Rechnungsrevisor, Sepp Bergmann, konnte die sauber geführte Buchhaltung verdanken und empfahl der Versammlung die Annahme der Rechnung.

Beim Traktandum Wahlen wurde Torsten Betschart als Nachfolger von Roman Schibig in den Vorstand gewählt. Der Präsident Remo Holdener und der restliche Vorstand stellten sich nochmals für zwei Jahre zur Verfügung und wurden auch glanzvoll gewählt. Ruedi Beeler vertritt den Mythenverband weiterhin im Kantonalvorstand. Als Rechnungsrevisoren wurden Sepp Bergmann (bisher) und Roman Schibig (neu) gewählt und Stefan Heinzer bleibt für zwei weitere Jahre Fähnrich des Mythenverbandes.

Die Kantonale Delegiertenversammlung findet in Schindellegi statt. Remo informiert über die Traktanden und gibt die Delegierten des Mythenverbandes bekannt. Dabei wurde die Thematik mit der Beschickung der Einteiler an die Kantonalen im ISV-Verbandsgebiet kurz diskutiert.

Beim Traktandum Ehrungen konnten verschiedene Mitglieder für ihre grosse Arbeit zu Gunsten des Mythenverbandes ausgezeichnet werden.

Philipp Laimbacher, Andi Ulrich und Mike Müllestein konnten für ihre erfolgreiche Saison geehrt werden. Als kleines Dankeschön für viele Stunden Arbeit wurde dem abtretenden Vorstandsmitglied Roman Schibig noch ein Geschenk überreicht und Toni Steiner Hof wurde für seine grosse Arbeit, vor allem am Stooschwinget, geehrt und zum Ehrenmitglied ernannt.

Unter dem Traktandum Verschiedenes wurde noch über das Schwyzer Kantonale 2018 im Sattel und den Schwyzer Kantonalen Jungschwingertag 2017 in Ingenbohl informiert.

Die Versammlung wurde mit einem schönen Jodellied abgerundet und nach gut zwei Stunden konnte Remo die Versammlung beenden und zum gemütlichen Teil überleiten.